

Bewertungsmatrix zu den Eignungskriterien Teilnahmewettbewerb						Teilnehmer:		Punkte erzielt:		
Chemikum, Neubau 2.BA		15133 E 0002						500		
Objektplanung Gebäude		23 D 0605						AUSSCHLUSSVERFAHREN		
III Ausschlussgründe										
3.1.1	Liegen zwingende und/oder fakultative Ausschlussgründe nach §123 / 124 GWB vor?								NEIN	
3.1.2	Hat der Bewerber bzw. hat ein nach Satzung oder Gesetz für den Bewerber Vertretungsberechtigter gegen das Schwarzarbeitsbekämpfungsgesetz, Arbeitnehmererntendengesetz oder Mindestlohngesetz in den <u>letzten zwei Jahren</u> verstoßen?								NEIN	
IV Prüfung der Eignungskriterien										
4.1.1	Ist das Unternehmen in den einschlägigen Berufs- oder Handelsregistern seines Niederlassungsmitgliedstaates eingetragen?								JA	
4.1.2	Ist der Besitz einer bestimmten Berechtigung oder die Mitgliedschaft in einer bestimmten Organisation erforderlich, um die betreffende Dienstleistung im Niederlassungsstaat des Unternehmens erbringen zu können? (Kammereintrag)								JA	
4.2.1	"allgemeiner" Jahresumsatz (ø / Jahr) - entfällt -								---	
4.2.2	"spezifischer" Jahresumsatz im Tätigkeitsbereich des Auftrages (ø / Jahr) netto						Wichtung	erzielt	Gesamt	
Mindestjahresumsatz spezifisch		4.280.000,00 €		erfüllt ja/nein		JA				
Vorgabe gem. VHF und Vertrag				Personenschäden		Deckung Sachschäden				
4.2.5	Nachweise der Berufshaftpflichtversicherung Falls ja: Eine entsprechende Berufshaftpflichtversicherung wird nachgewiesen. Falls nein: Das Unternehmen erklärt, im Auftragsfall eine entsprechende Berufshaftpflichtversicherung abzuschließen und bringt eine Eigenerklärung bei.			3.000.000 €		5.000.000 €		Eigenerklärung über beabsichtigte Aufstockung der Haftpflicht liegt vor		
4.3.1	Liste geeigneter Referenzen - Nachweis über Anlage "Liste geeigneter Referenzen"						Wichtung	erzielt	Gesamt	
Referenzkriterium muss in der Referenzliste ablesbar sein		Referenz-kriterien Nr.	Kriterium findet Anwendung ja /nein	Ablesbarer Erfüllungsgrad aus 1. Referenz (Pkt. 0-5) bzw. ja/nein bei Mindestkriterium	Ablesbarer Erfüllungsgrad aus 2. Referenz (Pkt. 0-5) bzw. ja/nein bei Mindestkriterium	Ablesbarer Erfüllungsgrad aus 3. Referenz (Pkt. 0-5) bzw. ja/nein bei Mindestkriterium	Ablesbarer Erfüllungsgrad aus den Referenzen (MK: ja/nein); Arithmetischer Mittelwert aus den Referenzen 1-3 jedes Kriteriums (kaufmännisch gerundet jeweils auf zwei Nachkommastellen)	Anmerkungen zur Wertung		
Mindestkriterium: Abdeckung gefordertes Leistungsbild (ausgeführte LPH 3-8) und 3D-Planung (ausgeführte LPH 3-5)		1	ja	erfüllt ja/nein	erfüllt ja/nein	erfüllt ja/nein	erfüllt ja/nein	Die Bewertung der von den Bewerbern eingereichten Angaben in der Referenzliste erfolgt gemäß nachstehender Regelung: Jedes Mindestkriterium muss in mindestens einer Referenz erfüllt werden. Bepunktung entsprechend der jeweiligen Beschreibung Jedes Kriterium aller 3 Referenzen wird gewertet. Je Kriterium wird das arithmetische Mittel aus den 3 Referenzen gebildet.		
Mindestkriterium: Schwierigkeitsgrad Referenzprojekt gem. HOAI 2021, 10.2 Objektliste Gebäude - Ausbildung/Wissenschaft/Forschung - "Laborbau- oder Institutsgebäude" Honorarzone IV		2	ja	erfüllt ja/nein	erfüllt ja/nein	erfüllt ja/nein	erfüllt ja/nein			
Schwierigkeitsgrad (Kosten): Gesamtkosten KG 200-600 ≥ 90 Mio. € = 5 P./ < 90 Mio. € bis 80 Mio. € = 4 P./ < 80 Mio. € bis 70 Mio. € = 3 P./ < 70 Mio. € bis 60 Mio. € = 2 P./ < 60 Mio. € bis 30 Mio. € = 1 P./		3	ja	5	5	5	5			
Größenordnung des Projektes: Flächen (NUF 1-7): ≥ 13.000 m² = 5 P./ < 13.000 m² bis 10.000 m² = 4 P./ < 10.000 m² bis 7.000 m² = 3 P./ < 7.000 m² bis 4.500 m² = 2 P./		4	ja	5	5	5	5			
Ähnliche nutzungsspezifische Maßnahme (Chemisches Forschungsgebäude): Chemisches Forschungsgebäude = 5 P./ Naturwissenschaftl. Institutsgebäude = 3 P./ Universitätsgebäude = 1 P./		5	ja	5	5	5	5			
Vertragsverhältnis: Hauptauftragnehmer / bevollmächtigter ARGE Partner = 5 P./ nicht bevollmächtigter ARGE Partner = 3 P./ Unterauftragnehmer = 1 P./ keine Angabe = 0 P./		6	ja	5	5	5	5			
Projektentwicklung mit öffentlichen Auftragswesen: Staat/Bund = 5 P./ Kommune = 4 P./ öffentl. deutsche Institute z.B. Fraunhofer, Max-Planck-Gesellschaft o.ä. = 3 P./ ausländische öffentl. Auftraggeber = 1 P./		7	ja	5	5	5	5			
Bewertung Grad der Erfüllung berechnet						100%	70%	5,00	350	
4.3.2	Technischen Fachkräfte, die für den Auftrag zur Verfügung gestellt werden können sowie deren Qualifikation, Berufserfahrung (in Jahren)							max. Punkte	erzielt	
Projektleiter (Dipl. Ing Architekt (Hochbau) oder gleichwertig)							5			
Stellv. Projektleiter (Dipl. Ing Architekt (Hochbau) oder gleichwertig)							5			
Bauleiter (Dipl. Ing oder gleichwertig)							5			
		Punkte					5			
Berufserfahrung erfüllt		>= 15 Jahre	>= 10 Jahre = 10 Jahre				5			
Berufserfahrung erfüllt		>= 10 Jahre	>= 8 Jahre >= 8 Jahre				4			

Bewertungsmatrix zu den Eignungskriterien Teilnahmewettbewerb				Teilnehmer:		Punkte erzielt:
Berufserfahrung erfüllt	>= 8 Jahre	>= 6 Jahre	>= 6 Jahre	3		
Berufserfahrung erfüllt	>= 6 Jahre	>= 4 Jahre	>= 4 Jahre	2		
Berufserfahrung erfüllt	>= 4 Jahre	>= 3 Jahre	>= 3 Jahre	1	arithm. Mittel	
Bewertung Fachkräfte					20%	5,00
4.3.3 Maßnahmen zur Qualitätssicherung - entfällt -						100
4.3.4	Studien- und Ausbildungsnachweise und Bescheinigungen über die Erlaubnis zur Berufsausübung des verantw. Berufsangehörigen					JA
4.3.5	Durchschnittliche jährliche Beschäftigtenzahl des Unternehmens und die Zahl seiner Führungskräfte (für Dienstleistung Verantwortliche) in den letzten drei Jahren - gegliedert nach Berufsgruppen					erzielt
				Punkte	Anmerkungen zur Wertung	
	>= 36	Beschäftigte		5		
	>= 29	Beschäftigte		4		
	>= 22	Beschäftigte		3		
	Durchschnittliche jährliche Mindestbeschäftigtenzahl: 22 Beschäftigte					
					10%	50
4.3.7	Das Unternehmen beabsichtigt folgenden Teil des Auftrages als Unterauftrag zu vergeben: Wertung bei den betroffenen Punkten, bei denen Unterbeauftragungen vorliegen					NEIN
V Abschlusserklärungen						
5.1.1	Das Unternehmen erklärt förmlich, dass die von ihm angegebenen Informationen genau und korrekt sind und es sich der Konsequenzen einer schwerwiegenden Täuschung bewusst ist. Das Unternehmen erklärt förmlich, dass es in der Lage ist, auf Anfrage unverzüglich die Bescheinigungen und anderen genannten dokumentarische Nachweise beizubringen, außer wenn der öffentliche Auftraggeber über die Möglichkeit verfügt, die betreffenden zusätzlichen Unterlagen direkt über eine gebührenfreie nationale Datenbank in einem Mitgliedsstaat abzurufen. Das Unternehmen stimmt förmlich zu, dass der Öffentliche Auftraggeber Zugang zu den Unterlagen erhält, mit denen die Informationen belegt werden, die das Unternehmen diesem Teilnahmeantrag für die Zwecke dieses Vergabeverfahrens angegeben haben.					JA